

Leistungsvergleich beim Eimsbütteler TV



120 Testspielminuten gegen ETV, Alsterbrüder und HSV (NLZ)

Am Ende der Herbstferien nahm das BSV-Team an einem interessanten Leistungsvergleich teil. Auf der Anlage des Eimsbütteler TV trafen sich die Mannschaften vom gastgebenden ETV, den Alsterbrüdern und die Jungs aus dem NLZ des Hamburger SV. Gespielt wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ mit Hin- und Rückspiel. Die Spielzeit betrug 20 Minuten, zwischen den Spielen gab es 10 Minuten Pause.

Ein knackiges Programm wartete also auf die Schützlinge von BSV-Trainer Jan Zillken, der seinen Kader deshalb auch mit Spielern aus der 2. und 3. Mannschaft verstärkte. Lukas, Mohes und Devran waren engagiert bei der Sache und eine wertvolle Unterstützung.

Bei dem Test ging es dem BSV-Coach in erster Linie um das Ausprobieren von

neuen, taktischen Möglichkeiten, und zwar bei hoher Intensität gegen durchweg starke Gegner. Die Ergebnisse sollten dabei eher zweitrangig sein.

Barsbütteler SV - Alsterbrüder 2:1

Erster Gegner waren die Alsterbrüder, eine körperlich und läuferisch starke Mannschaft, die in der Herbstrunde in der Staffel E-KK 02 auf Platz 3 landete. Das BSV-Team holte sich bereits nach 3 Minuten eine kalte Dusche ab und lag mit 0:1 hinten. In der Folge nahm der Barsbütteler Nachwuchs dann das Heft in die Hand, und drehte das Ergebnis durch Tore von Paul (Vorlage Malik) und Malik (Lian) auf 2:1.

Nach der Hälfte der Spielzeit wurde komplett gewechselt, sämtliche Feldspieler verliessen „fliegend“ den Platz. Die frischen BSV-Kräfte verteidigten den knappen Vorsprung geschickt, und sorgten für einen gelungenen Auftakt.





Barsbütteler SV - Hamburger SV 1:7

Es waren keine 10 Minuten gespielt, da führte der HSV bereits mit 5:0, und war dem BSV in allen Belangen überlegen. Die BSV-Jungs hatten sichtlich Mühe mit der neuen, taktischen Ordnung, und liessen dem Gegner stets zu viel Raum. Der HSV wusste damit eine Menge anzufangen und kombinierte nach Belieben, teilweise bis auf die Torlinie von Keeper Moritz. Es war ein Klassenunterschied, daran konnte auch Paul's herrliches Freistoßtor nichts ändern. Aus 15 Metern drosch er die Kugel zum 1:5 knallhart in den Torwinkel des langen Ecks. Das Endergebnis von 1:7 war auch in der Höhe verdient, die Jungs aus dem NLZ spielten tollen Fußball und glänzten dabei auch mit ihrem individuellen Können.

Im Übrigen unterstrich der HSV seine Extraklasse auch in allen anderen Begegnungen, die er jeweils mit 6 Toren Unterschied gewann. Jedenfalls bis zum Rückspiel gegen den BSV.





Barsbütteler SV - Eimsbütteler TV 2:1

Mit dem ETV ging es als nächstes gegen den Herbststrunden-Vizemeister der E-KK 02. Die vorangegangene Pause nutzte der BSV-Coach, um seinen Jungs ihre Aufgaben noch genauer zu erklären. Die Eindrücke der 1:7-Klatsche waren frisch, und die Jungs hörten ihrem Trainer aufmerksam zu, wie sie es besser machen können.

Erste Ansätze waren im Spiel gegen den ETV bereits zu erkennen. Der Gegner bekam weniger Raum und damit auch weniger Zeit für seine Entscheidungen. Kurzum; der BSV verbesserte sein Pressing und hatte sichtbar mehr vom Spiel. Wie schon im ersten Spiel drehte das BSV-Team einen 0:1 Rückstand (3.) noch in einen Sieg. Lian nach Pass von Paul (5.) und Malik mit einer starken Einzelaktion (6.) stellten das Ergebnis auf 2:1. Tiago und Leo zeigten nicht nur in diesem Spiel großen Einsatz und hatten starke Aktionen in der Defensive.

Barsbütteler SV - Alsterbrüder 4:0

Im Rückspiel gegen die Alsterbrüder dominierte der BSV das Geschehen. Der Gegner hatte mittlerweile etwas müde Beine, während der BSV, auch durch die regelmäßige Rotation, frischer wirkte. Das Endergebnis hatte bereits nach 10 Minuten Bestand. Paul eröffnete den Reigen mit einem eindrucksvollen Tempodribbling über den gesamten (!) Platz. Sein Abschluß aus 12 Metern mit dem linken Vollspann ins rechte, untere Eck liess auch die BSV-Ersatzbank staunen. „Typisch Paul, sowas kann sonst keiner“ kommentierten seine Jungs an der Seitenlinie anerkennend.

Die nächsten drei BSV-Tore erzielte allesamt Lian. Moritz und Paul setzten ihren Stürmer in Szene, und ermöglichten Lian einen lupenreinen Hattrick binnen 5 Minuten. Stark !

Im Tor stand bei dieser Partie Aaron, dessen technisch einwandfreie und abgeklärte Spieleröffnung zusätzlich zum Staunen einlud. Auch Jesse war gut drauf, und konnte sich im Dribbling mit enger Ballführung ein ums andere Mal gegen seine Gegenspieler durchsetzen. Die BSV-Jungs hatten jetzt eine gute Form, das nächste Spiel kam gerade recht.



Barsbütteler SV - Hamburger SV 0:1

Das Rematch gegen den HSV wurde zum Highlight bei diesem Leistungsvergleich. Die BSV-Boys zeigten im Vergleich zum Hinspiel eine deutliche Leistungssteigerung, und liessen dem Gegner viel weniger Raum. Kapitän Fiete ging mit bestem Beispiel voran und zeigte vorbildlichen Einsatz. Es entwickelte sich über weite Strecken ein ausgeglichenes Spiel, in dem der BSV mit einer guten Ordnung und großem Einsatzwillen überzeugen konnte, und sich dabei auch gute Torchancen erspielte.

Nach dem frühen 0:1 aus der 2. Minute, hatte Malik kurz vor dem Abfiff die größte Gelegenheit zum Ausgleich. In einer 1:1 Situation lief der flinke Barsbütteler Mittelfeldrenner auf den HSV-Keeper zu, und zwang ihn zu einer mutigen Rettungsaktion. Ein Unentschieden hätte zum Spielverlauf gepasst.

Der BSV-Fanblock zeigte sich nach Spielende beeindruckt, und war erstaunt über die sichtbar positive Entwicklung, die ihr Team im Laufe dieses Leistungsvergleichs genommen hatte.





Barsbütteler SV - Eimsbütteler TV 2:4

Das Spiel zuvor hatte Kraft gekostet, es war Zeit für eine große Portion Rotation durch alle Mannschaftsteile, so auch im Tor, wo sich Alexej mutig die Handschuhe überstreifte. Der BSV schlug sich wacker und holte einen frühen 0:2 Rückstand auf. Lian's Ecke wurde von der ETV-Abwehr ins eigene Tor abgefälscht (13.), und Moritz belohnte sich für sein Pressing gegen den ETV-Torwart, „klaute“ ihm den Ball und markierte fünf Minuten vor dem Ende das 2:2. In der Schlußphase leistete sich die BSV-Defensive einige Nachlässigkeiten, und kassierte noch weitere 2 Gegentore.

Das Fazit fällt insgesamt sehr positiv aus. Das BSV-Team war bei hoher Intensität durchgehend leistungsbereit und konnte sich im Laufe der ersten fünf Spiele stetig steigern. Dabei haben die Spieler ihre zum Teil neuen Aufgaben zunehmend besser umgesetzt. Darüber hinaus machten die Jungs wertvolle Erfahrungen gegen tolle Mannschaften.

Wir bedanken uns beim ETV, den Alsterbrüdern und dem HSV für die Einladung und den jederzeit fairen und freundschaftlichen Umgang miteinander.

Einen herzlichen Dank richten wir auch an unsere Eltern & Fans, die ihr Team wieder toll unterstützt haben !

Für den BSV spielten:

Aaron, Alexej, Devran, Fiete, Jesse, Leo, Lian, Lukas, Malik, Mohes, Moritz, Paul, Tiago

Es fehlte: Marcel

BSV-Tore:

Lian (5), Paul (3), Malik (2), Moritz

Tabelle Leistungsvergleich 20.10.19 beim ETV

			G	U	V	Punkte
1.	Hamburger SV		6	0	0	18
2.	Barsbütteler SV		3	0	3	9
3.	Eimsbütteler TV		2	1	3	7
4.	Alsterbrüder		0	1	5	1